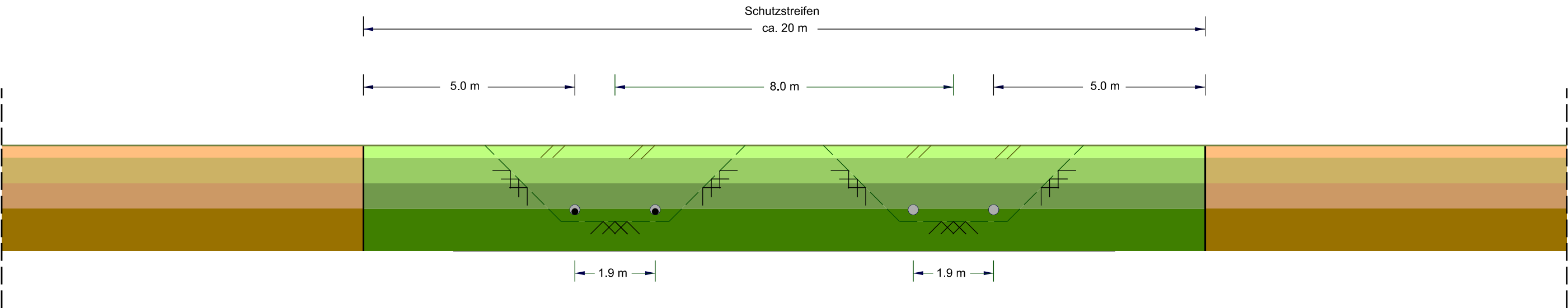


# Endzustand, Schutzstreifen (Wald)

ehemaliger Regelarbeitsstreifen  
(nicht in voller Breite dargestellt)



Annahme: Kabelschutzrohr,  $D_A = 250\text{mm}$   
Systemabstand:  $d = 8\text{m}$   
Kabelabstand :  $a = 1.9\text{m}$   
Schutzstreifenbreite Wald =  $5.0\text{m} + 1.9\text{m}/2 + 8\text{m} + 1.9\text{m}/2 + 5.0\text{m} = 19.90\text{m} \approx 20\text{m}$

zur uneingeschränkten Nutzung  
freigegebener Bereich

Schutzstreifenbereich:  
keine Überbauung oder  
tiefwurzelnde Bepflanzung zulässig

- O - Oberboden

B1 - Bodenschicht 1

B2 - Bodenschicht 2

B3 - Bodenschicht 3
- O - Oberboden

B1 - Bodenschicht 1

B2 - Bodenschicht 2

B3 - Bodenschicht 3

Bei entsprechender Eignung erfolgt der Wiedereinbau des Aushubmaterials in der ursprünglichen Lage.  
Bei der dargestellten Bodenschichtung handelt es sich um eine exemplarische Darstellung.  
Die tatsächlichen Bodenschichten sind standortabhängig und werden im Zuge der Baugrunduntersuchung ermittelt.  
LWL-Kabel nicht dargestellt.



natürlich gewachsener Boden

aufgefüllter Boden

## SuedOstLink

### Anlage 2.2b: Typical Schutzstreifen (Wald)



-	11.12.2019	BT / OP	-			
-	21.08.2019	BT / OP	-			
Index	Rev.-Datum	Gez.	Änderung			
	Technische Ref. / Firma  * / *	Erstellt durch  BT / OP	Genehmigt von	Datum	Format	
			- -	21.08.2019 Erstelldatum Juli 2019	297 x 420 Maßstab -	
	Objektname					Zählteil
	SOL §19 NABEG					-
Identnummer	Zugehörigkeit			DCC	Status	Blatt
	Abschnitt C1			-	Planfest- stellung	1
Identnummer	Titel  Typical Schutzstreifen (Wald)			Eigennummer		
				Fremdnummer  20190822_Anlage_2_2b_Schutzstreifen		